



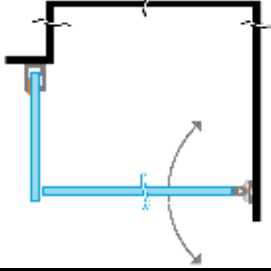
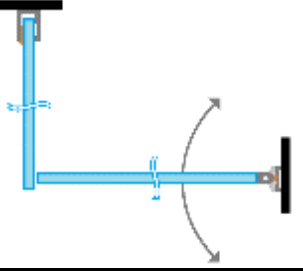
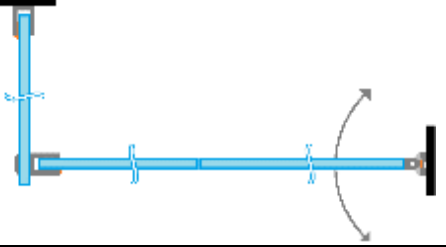
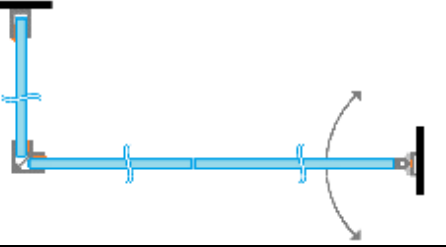
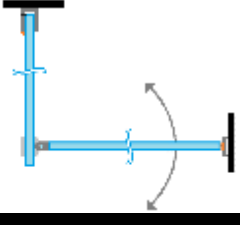
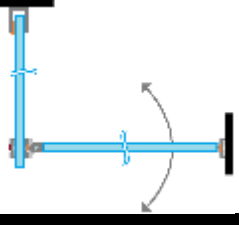


DIE DUSCHE: CLIP-IN DOOR

FT - 8580216

DIE DUSCHE: CLIP-IN DOOR

CLIP-IN DOOR® ist das Produkt der Zusammenarbeit von ADLER SAS und SAINT-GOBAIN GLASSOLUTIONS. Mit diesem Scharniermodell lassen sich Glastüren von unvergleichlicher Transparenz realisieren. Ein umfangreiches, ab Lager lieferbares ADLER-Zubehörsortiment ermöglicht die problemlose Konstruktion verschiedenster Duschwandvarianten an tragenden Wände, die selten perfekt, vollkommen plan oder lotrecht sind. Dabei ist stets nur eine Pendeltür vorgesehen, die durch Stauchung einer Dichtung gegen ein fixes Glaselement arretiert werden muss. Diese Dichtung wiederum wurde speziell entwickelt, um den Ansprüchen an ein transparentes CLIP-IN-DOOR-Scharnier mit kleinsten Abmessungen gerecht zu werden, und schützt die betreffende freie Kante der Tür oder des fixen Glaselements wirksam.

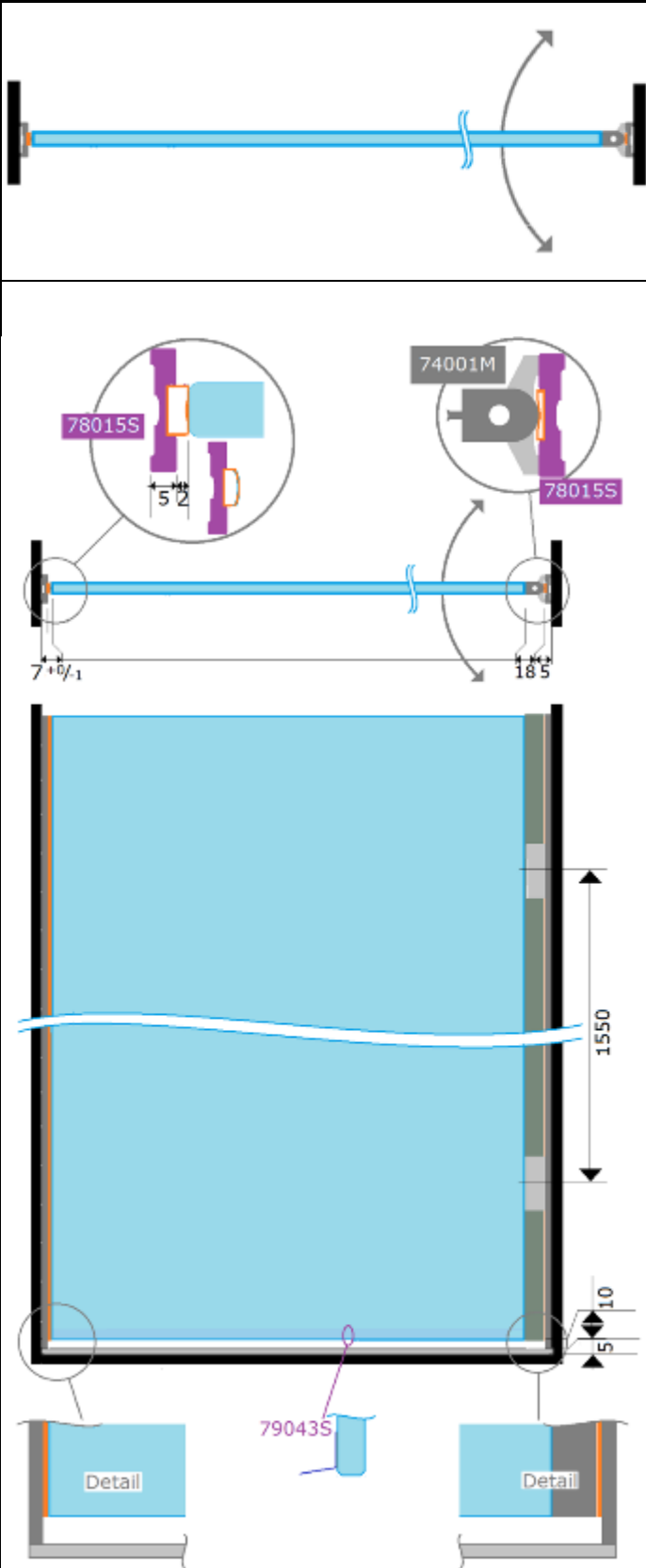
	
Nischentür	Tür und fixes Glaselement < 35 cm Breite in Nischenausführung
	
Eckkabine mit wandmontierter Tür und < 35 cm breitem fixem Seitenelement	Eckkabine mit wandmontierter Tür und > 35 cm breitem fixem Seitenelement mit Stabilisierung durch ein quadratisches Aussteifungselement
	
Eckkabine mit wandmontierter Tür, fixem Frontelement und an der Schmalseite der fixen Front verschraubtem fixem Seitenelement: fixes Frontelement < 35 cm breit	Eckkabine mit wandmontierter Tür, fixem Frontelement und Seitenelement in Doppelprofil: fixes Frontelement < 35 cm breit
	
Eckkabine mit am fixen Seitenelement montierter Tür: puristische Konstruktion	Eckkabine mit am fixen Seitenelement montierter Tür: dichte Konstruktion

Weitere CLIP-IN-DOOR-Duschwandmodelle sind ebenfalls realisierbar. Als Beispiel seien folgende genannt: (a) Ecklösung mit am fixen Seitenelement montierter Tür und einem wandmontierten fixen Frontelement, (b) Wandlösung mit tragender Wand als Rückenelement, an einem der Seitenelemente montierter Tür, einem fixen Frontelement mit Aussteifung des anderen fixen Seitenelements, einem Aussteifungselement zur Verbindung der Seitenelemente untereinander, (c) wie bei CAPSI, wenn eines der 2 fixen Seitenelemente sehr kurz ist (hier <350 mm bei Glasstärke 10 mm), Konstruktion möglich mit nur einer Fronttür: diese Tür kann am breiten oder schmalen Seitenelement befestigt werden.

Alle Wände, die für nicht vorgespanntes VSG 55.2 ausgelegt sind (siehe FT-8521114), lassen sich selbstverständlich für eine Ausstattung mit dem Scharniermodell CLIP-IN DOOR anstatt standardmäßig ADLER VF anpassen. Gegenüber den hier beschriebenen Modellen bieten diese Modelle insbesondere den Vorteil einer weniger kostenintensiven Glasbearbeitung, einer großen Montagetoleranz und einer konstruktiven Korrektur von Vorspannfehlern (Glaswölbung usw.), die den hier vorgestellten noch leichteren Konstruktionen zum Nachteil gereichen können.

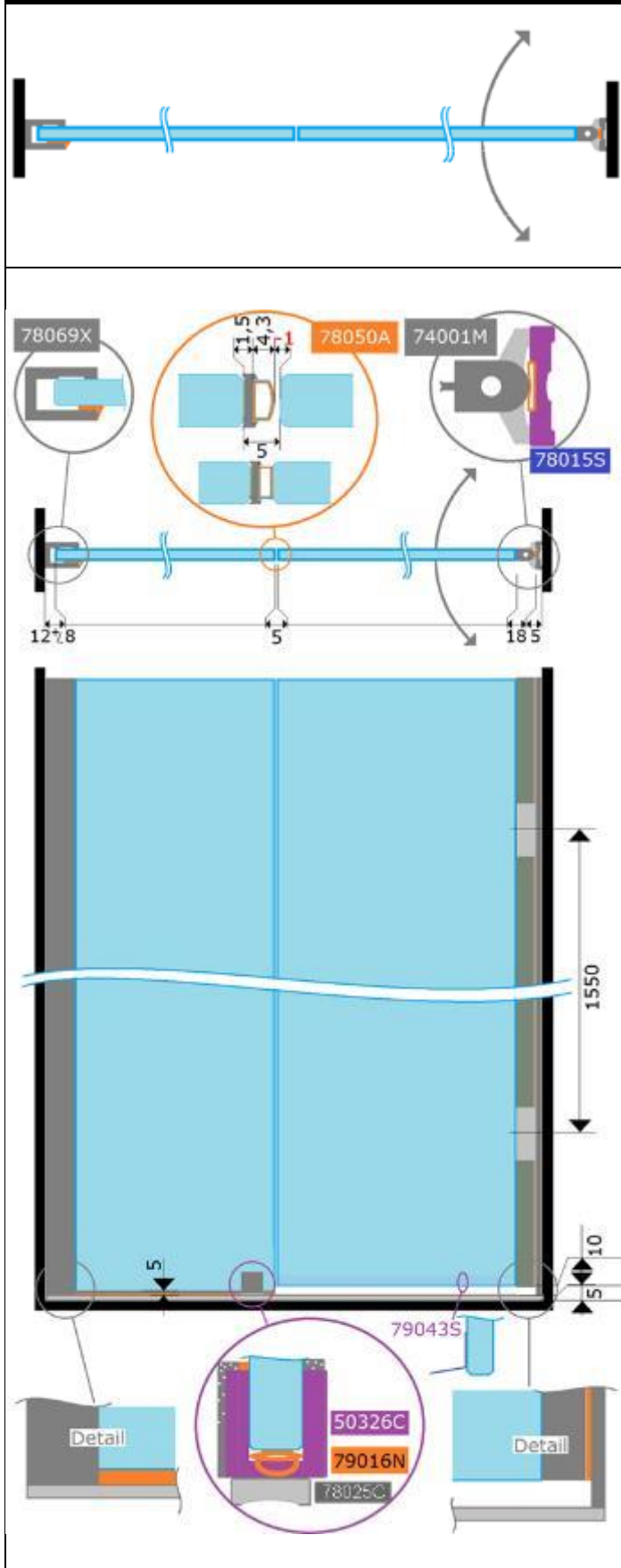
HINWEIS: Die folgenden Abbildungen zeigen die ADLER-Produkte lediglich zu Informationszwecken generell in der Oberflächenvariante „Inox, gebürstet“. Die Oberflächenoption „verchromt, glänzend“ ist jedoch ebenfalls erhältlich.

Modell CI-1: Nischentür



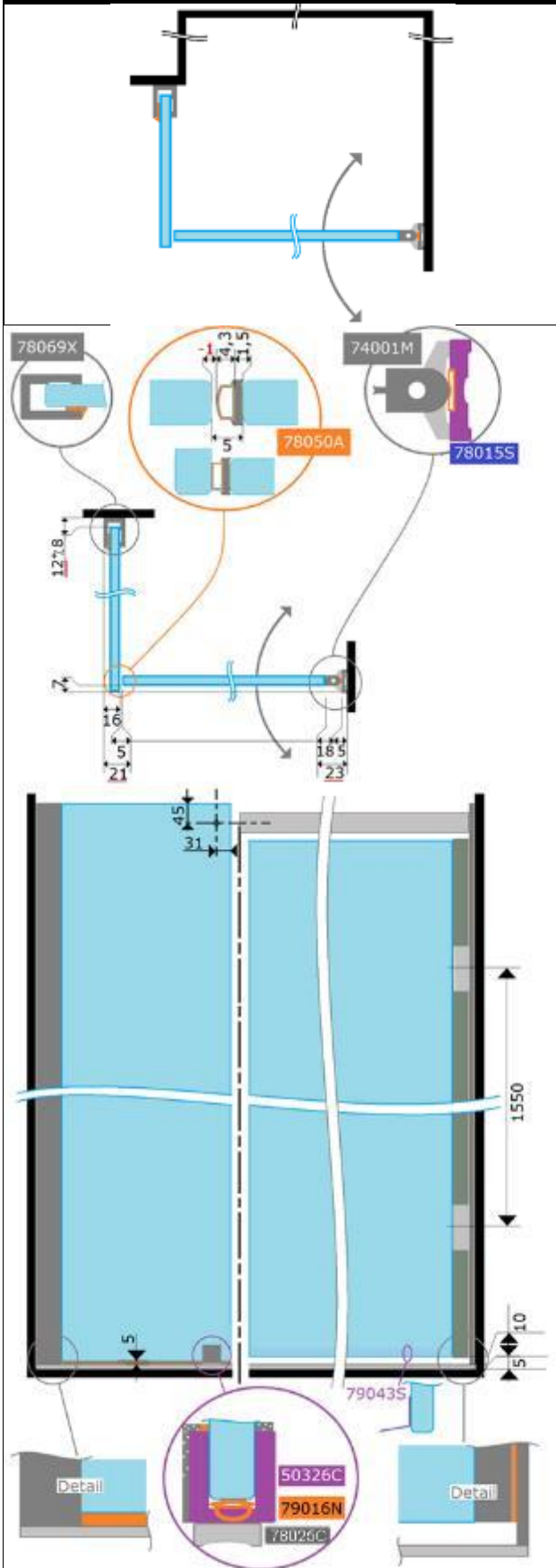
Mit Clip-In Door bietet diese Konstruktion eine minimalistische und vollkommen dichte Ein-Tür-Lösung zum Einbau in Nischen mit nicht einwandfrei ebenen oder lotrechten Wänden. Mithilfe der Wandprofile lassen sich solche Fehler ohne Aufwand korrigieren. Sie sind außerdem die einzige wirksame Lösung, um die Dichtigkeit einer gefliesten Wand, insbesondere im Bereich der Fliesenfugen, zu gewährleisten. Das Halteprofil des Scharniers muss senkrecht aufgeklebt und anschließend verschraubt werden. Das Profil an der freien Kante der Tür ist idealerweise erst nach der Tür zu befestigen, um die gewünschten 2 mm Spiel über die gesamte Türhöhe zu gewährleisten.

Modell CI-2: Nischenausführung mit Tür und fixem Glaselement < 35 cm Breite



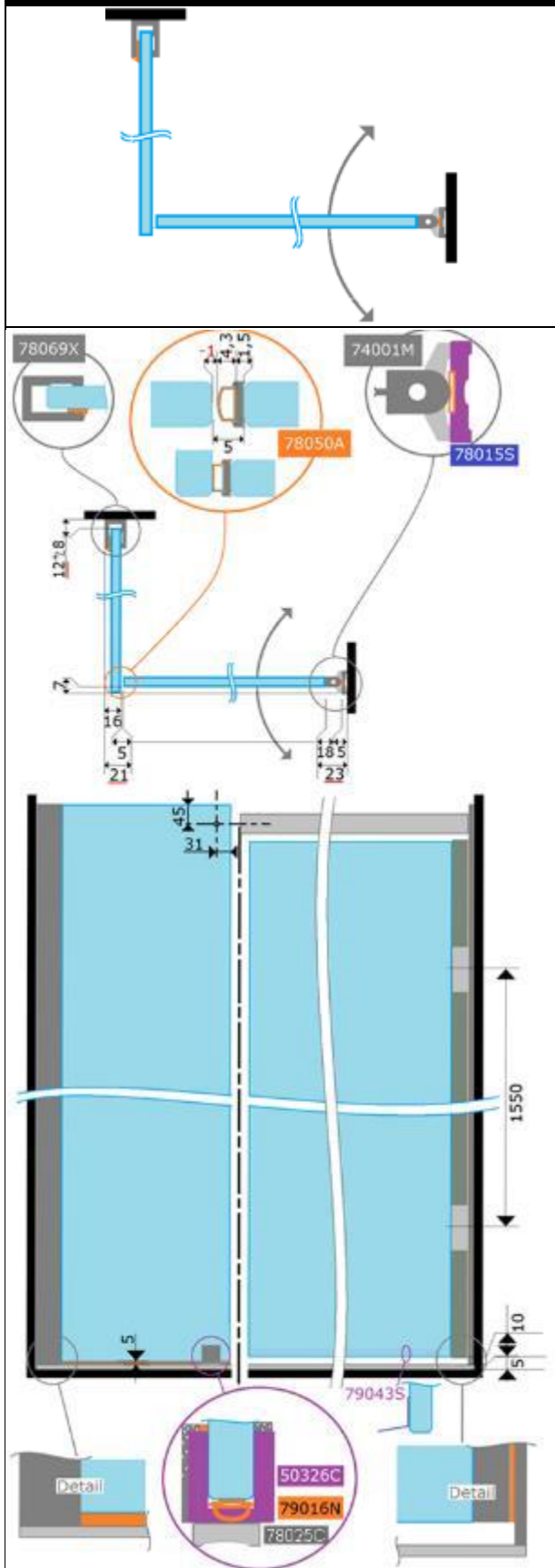
Mit Clip-In Door bietet diese Nischenkonstruktion mit einem fixen Glaselement und einer gelenkig wandmontierten Tür eine minimalistische und absolut dichte Lösung. Mithilfe der Wandprofile lassen sich Fehler in der Ebenheit und lotrechten Ausrichtung der Wände ohne Aufwand ausgleichen. Sie sind außerdem die einzige wirksame Lösung, um die Dichtigkeit einer gefliesten Wand, insbesondere im Bereich der Fliesenfugen, zu gewährleisten. Das Halteprofil des Scharniers muss senkrecht aufgeklebt und anschließend verschraubt werden. Mit dem U-Profil, welches das fixe Glaselement aufnimmt, lässt sich die Konstruktion um +/- 8 mm justieren. In den meisten Fällen ist das ausreichend. Das U-Profil hat eine 27 mm breite Front, das Paket aus Clip-In-Door-Scharnier und Wandsteg ist 23 mm breit. Die Baugruppe ist somit besonders fein abgestimmt.

Modell CI-3: Eckwand mit wandmontierter Tür und < 35 cm breitem fixem Seitenelement



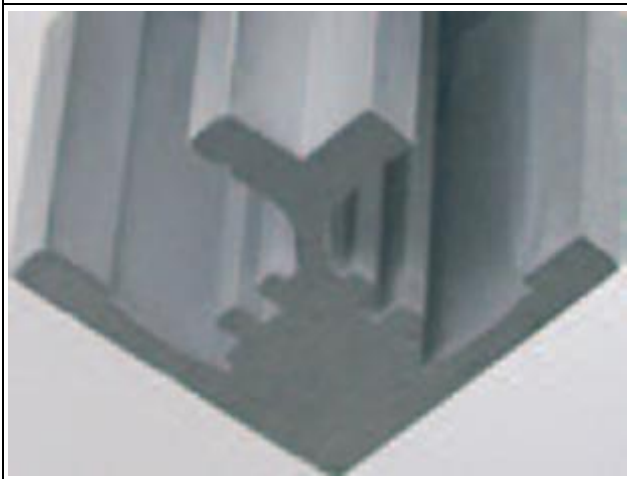
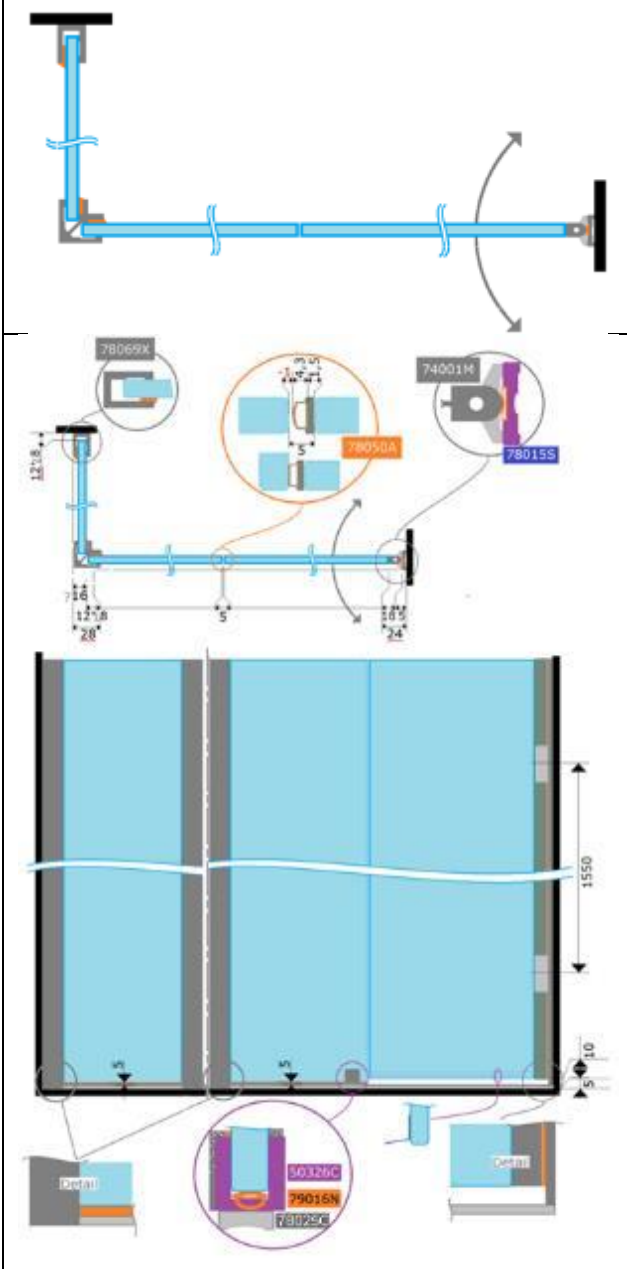
Mit Clip-In Door bleibt diese Eck- und Teilnischenkonstruktion mit ausreichend schmalen fixen Seitenelement (< 35 cm breit) sehr transparent, minimalistisch und vollkommen dicht. Frontseitig ermöglicht der Wandsteg am Scharnerrücken einen natürlichen Ausgleich von Fehlern in der Ebenheit und lotrechten Ausrichtung der Wände. Er umfasst außerdem die Dichtung, die das Scharnier abdichtet. Auf der Seite des fixen Seitenelements ermöglicht das an die Wand geklebte und verschraubte U-Profil eine Justierung der Konstruktion um +/- 8 mm. Das U-Profil hat eine 27 mm breite Front, das Paket aus Clip-In-Door-Scharnier und Wandsteg ist 23 mm breit. Die Baugruppe ist somit besonders fein abgestimmt. Die komplette Montage erfolgt mechanisch. Die einzige Trenndichtung im U-Profil des Seitenelements ist sehr fein und außerhalb der Kabine quasi unsichtbar. Wasser und Seife können ihr nichts anhaben.

Modell CI-4: Eckkabine mit wandmontierter Tür und > 35 cm breitem fixem Seitenelement mit Stabilisierung durch ein quadratisches Aussteifungselement



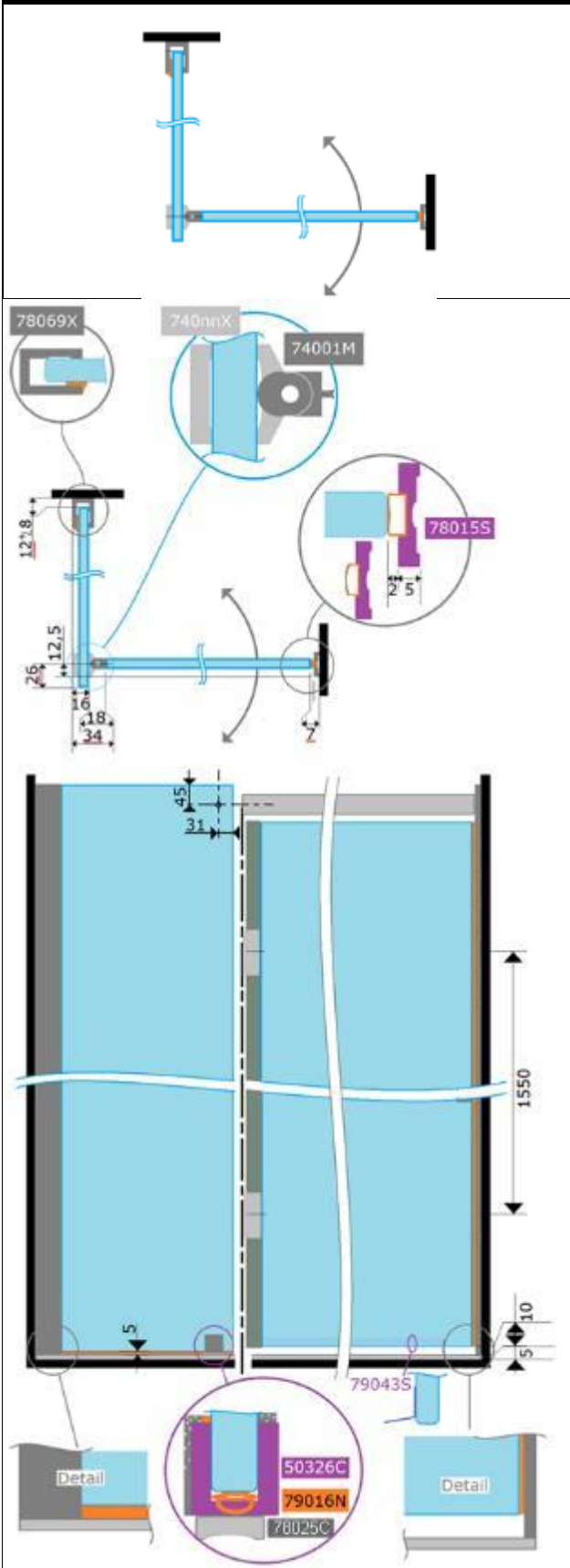
Auf der Seite des fixen Seitenelements ermöglicht das zur Wandbefestigung empfohlene U-Profil einen Ausgleich der Wandfehler und stabilisiert bei gleichzeitig vereinfachter Konstruktion. Scharnierseitig ist der Wandsteg ein Muss für einfachen und sicheren Einbau, dichte Installation und Langlebigkeit. Das quadratische Aussteifungselement (20x20) stabilisiert die Front und schließt mit ihr in einer absolut puristischen Linie ab. Die Schwellenleisten am Boden sind quasi unsichtbar und unterstreichen die Konstruktion gebührend. Sie ermöglichen die Befestigung der Halteklemme am der Seitenelement ohne Durchbohren der Bodenelements und garantieren eine vollkommen dichte Konstruktion.

Modell CI-6: Eckkabine mit wandmontierter Tür, schmalem fixem Frontteil und fixem Seitenelement in Doppelprofil



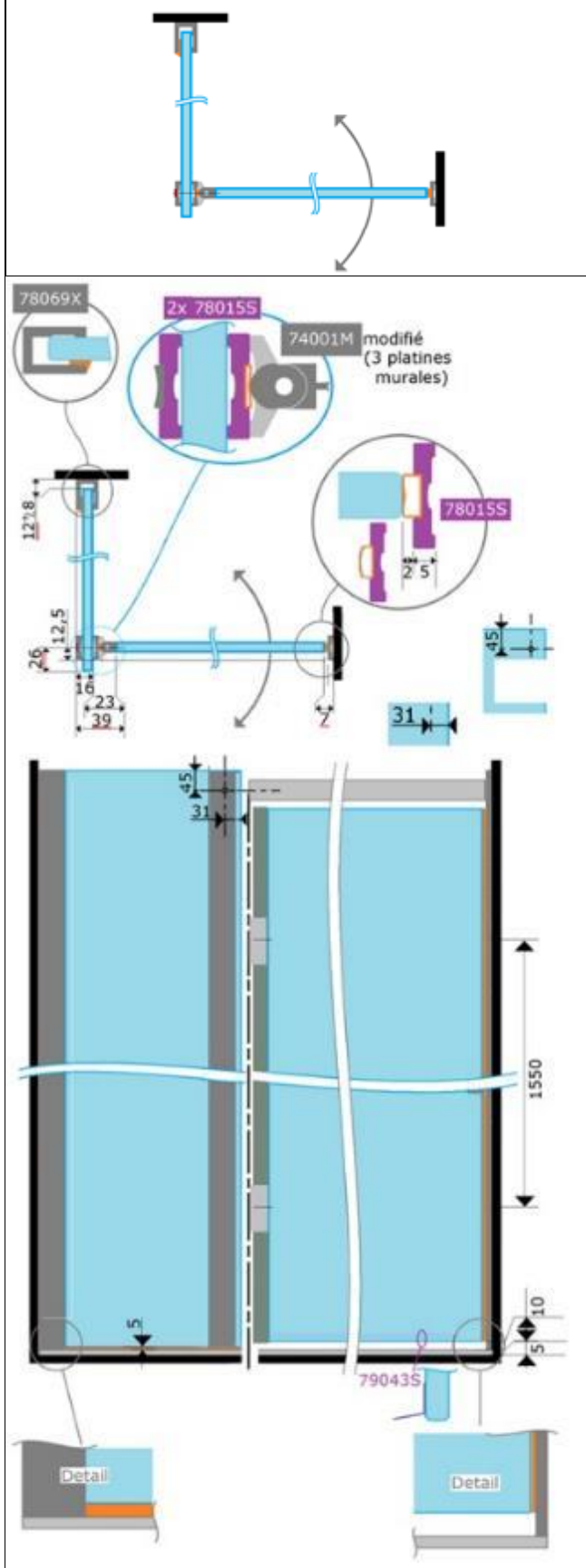
In dieser Ausführung werden die fixen Glaselemente vollständig im Anschlag gehalten. Einfache Montage ohne Schrauben. Maßjustierung bei ungenauer Messung möglich. Im Maßstab der Kabine sind all diese Profile sehr fein und unauffällig. Sie unterstreichen das Fehlen eines Rahmens an allen waagerechten Kanten und verleihen somit der Kabine eine größere Anmutung.

Modell CI-7: Eckkabine mit am fixen Seitenelement montierter Tür: puristische Konstruktion



Diese Wand stellt die ganze Leichtigkeit und technische Kühnheit des Clip-In-Door-Scharniers heraus: Es wird an 2 Stellen direkt auf das Glas des fixen Seitenelements geschraubt. Die Front ist so transparent wie nur möglich: ein mauerseitiger 5 mm starker Steg gewährleistet perfekten Stoß der freien Kante der Tür und einwandfreie Schließung und Abdichtung der Kabine an dieser Stelle. Das Clip-In-Door-Scharnier ist ein 16 mm breites feines Band (das typischerweise weniger als 2 % der Türbreite ausmacht), das über die volle Höhe der Tür verläuft. Auf Halteprofilen ist der Stoß mit dem fixen Seitenelement hier jedoch nicht mehr vollkommen dicht.

Modell CI-8: Eckkabine mit am fixen Seitenelement montierter Tür: dichte Konstruktion



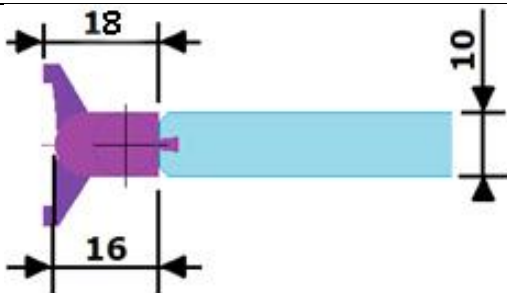
Die am fixen Seitenelement gelenkig montierte Tür kann in beide Richtungen geöffnet werden: nach außen, wobei sie einem eventuellen Heizkörper, Handtuchrockner oder Möbelstück an der Wand außerhalb der Kabine ausweicht, und nach innen, sofern die Kabine tief genug ist. Diese einfach zu realisierende Konstruktion garantiert eine perfekte Abdichtung: Das Clip-In-Door-Scharnier wird über einen Steg mit Dichtung in einem zum ersten Steg parallelen, außenseitig angebrachten zweiten Steg an das fixe Seitenelement geschraubt. Dieser zweite Steg wirkt über die gesamte Höhe als Klemme und kaschiert den genuteten Rücken des ersten Stegs.

Bauelemente:

Scharnier CLIP-IN DOOR

Das Scharnier CLIP-IN DOOR ist in vielfacher Hinsicht ein Original:

- Es wird über die gesamte Höhe an der Kante einer 10 mm starken Scheibe in eine Schwalbenschwanznut (Patent von SAINT-GOBAIN GLASSOLUTIONS) geschraubt.
- Ganz einfach lässt es sich auf ein Wandprofil montieren: es sind nur 2 Metallschrauben erforderlich.
- Dieses Scharnier ist extrem widerstandsfähig und hält auf Überlastungen der Tür stand, die aber die Ausnahme bleiben sollten.
- Es wirkt doppelt ($\pm 90^\circ$) und gewährleistet Fingerquetschschutz.
- In schlichtem Originaldesign harmonisiert es unauffällig mit der Front der Duschwand und stört die Transparenz der rahmenlos anmutenden Glaskonstruktion in keiner Weise.

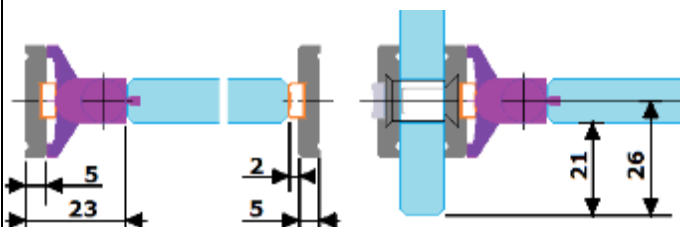


Wandsteg mit Dichtung

Der Wandsteg gewährleistet verschiedene Funktionen:

- Bei Wandbefestigung des Scharniers ermöglicht er,
- Fehler in Ebenheit und lotrechter Ausrichtung der tragenden Wand auszugleichen,
 - die Konstruktion abzudichten, indem eingefallene Fugen im Fliesenspiegel aufgefüllt werden,
 - die Befestigung der Tür durch Metall-/Metall-Verschraubung des Scharniers am Profil zu sichern, wobei das Profils entweder an die Wand geklebt oder geschraubt wird.

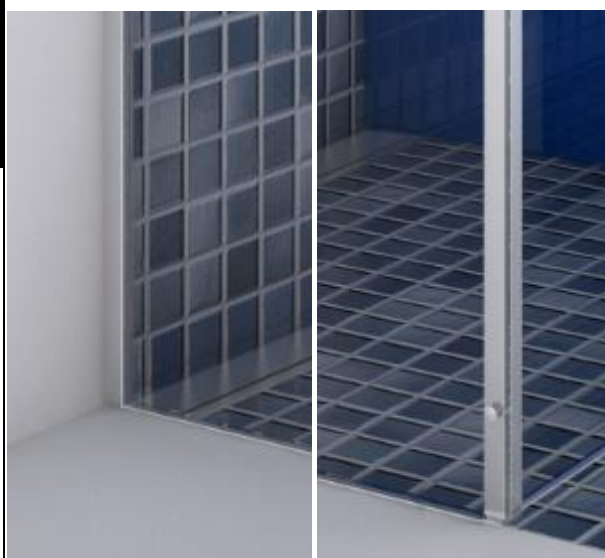
Wird die Tür gelenkig mit einem Seitenelement verbunden, übernimmt der Steg, der zwischen die tragende Scheibe und das Scharnier eingeführt wird, wenn eine Abdichtung gefordert ist, die Dichtungsfunktion für einwandfreie Abdichtung und Abbremsung der freien Türbewegung. Es wird empfohlen, das Scharnier in einen Gegensteg zu schrauben, der, Rücken an Rücken mit dem zuvor beschriebenen Steg, die technischen Nuten am Profilrücken kaschiert.



U-Profil mit Anschlagdichtung zur Befestigung an der Wand oder am freien Ende des fixen Seitenelements

Mithilfe des sehr starren U-Profils lässt sich

- ein 10 mm starkes fixes Glaselement (z. B. aus VSG 55.2) wirksam an einer tragenden Wand oder im 90°-Winkel an einem anderen Glaselement fixieren,
- die Scheibenposition um +/- 8 mm justieren,
- das Profil am Glas bzw. das Glaselement im Profil mithilfe der hochwirksamen Spezialanschlagsdichtung fest anbringen – in einigen Fällen kann zur Sicherung der Konstruktion zusätzlich Versiegelungsmörtel, MS-Polymer-Kleber oder Silikon erforderlich sein,
- die ansonsten notwendige Bodenklemme ersetzen, um die Unterkante des Seitenelements zu halten.
- Außerdem kann es als plane und glatte Auflagefläche für eine Dichtung am Türende dienen.

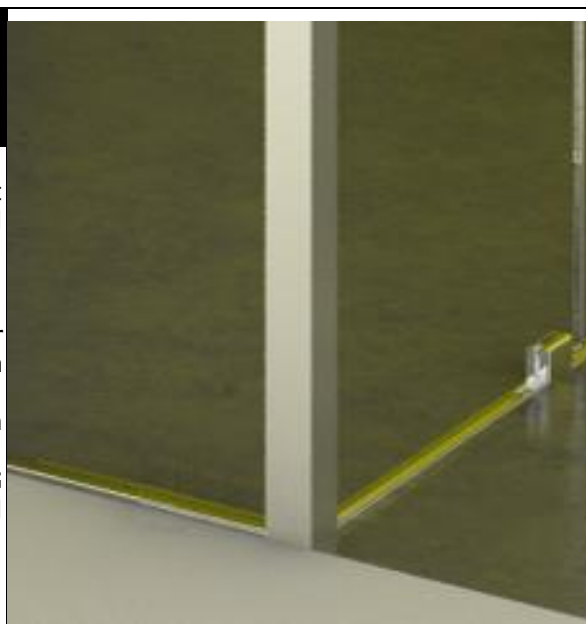


L-Profil mit Anschlagdichtung zur Winkelmontage von 2 fixen Glaselementen

Mithilfe des sehr starren L-Profils lassen sich

- zwei 10 mm starke Glaselemente, beispielsweise aus nicht vorgespanntem VSG 55.2, miteinander wirksam im Winkel befestigen, wobei eine Toleranz von einigen Grad besteht,
- die Scheibenposition um +/- 2-3 mm justieren,
- das Profil am Glas bzw. das Glaselement im Profil mithilfe der hochwirksamen Spezialanschlagsdichtung fest anbringen – in einigen Fällen kann zur Sicherung der Konstruktion zusätzlich Versiegelungsmörtel, MS-Polymer-Kleber oder Silikon erforderlich sein,
- eine Vielzahl von Konstruktionen aus nicht vorgespanntem VSG realisieren, von der fünfseitigen Kabine bis zur als selbsttragend ausführbaren Eckwand.

Das Design ist minimalistisch und absolut puristisch: nur Metall und Glas. Die sehr diskrete Anschlagdichtung wird innenseitig montiert.



Schwellenleiste

Die Schwellenleiste ist ein wichtiges Element einer ADLER-Duschkabine:

- Sie definiert den Rahmen der Konstruktion.
- Sie zentriert und immobilisiert die vertikalen U- und L-Profile.
- Sie gewährleistet die Dichtigkeit der Duschkabine im unteren Bereich, vor allem auf Fliesen. Sie glättet den Boden und füllt die Fliesenfugen auf.
- Dank wirksamer volllängiger Verleimung durch die im Schwellerücken angebrachte Nut ist diese Schwellenleiste besonders robust.
- Zur einfachen und zuverlässigen Montage einer Klemme, die bei fixen Frontscheiben immer notwendig ist, muss das Bodenelement nicht gebohrt werden. Das Bodenelement muss nicht gebohrt werden.
- Mit den ADLER-Standarddichtprofilen sind
 - eine schnelle und dichte Konstruktion, wobei das starre PVC-Profil das Bodenniveau der Glasklemme ausgleicht und die Dichtung damit fortlaufend auf einer sehr planen Auflagefläche auf der gesamten Unterkante der fixen Glaselemente aufliegt, und
 - eine alternative Konstruktion mit Schwellerleisten und Dichtung 79016N (und ihren Varianten: andere Längensortierung) – dies gilt für vorgespanntes ESG – und
 - ein Schutz der Scheibe dank perfekter Lastverteilung über die gesamte Länge der Auflagekante möglich.

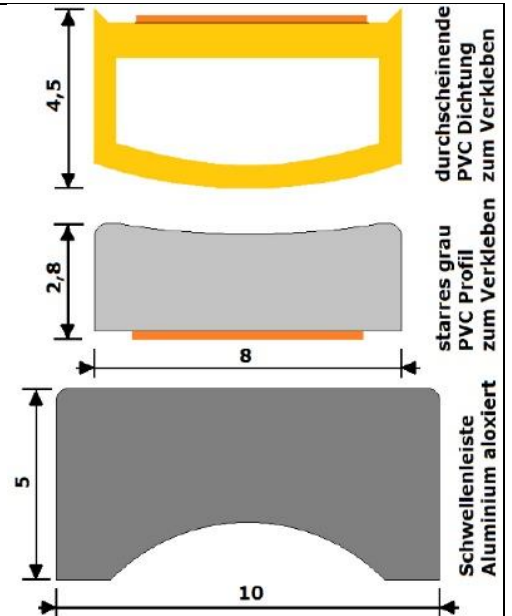
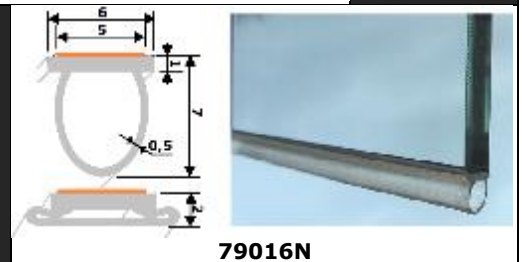
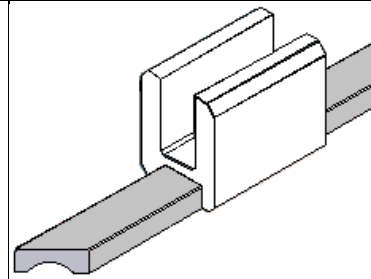
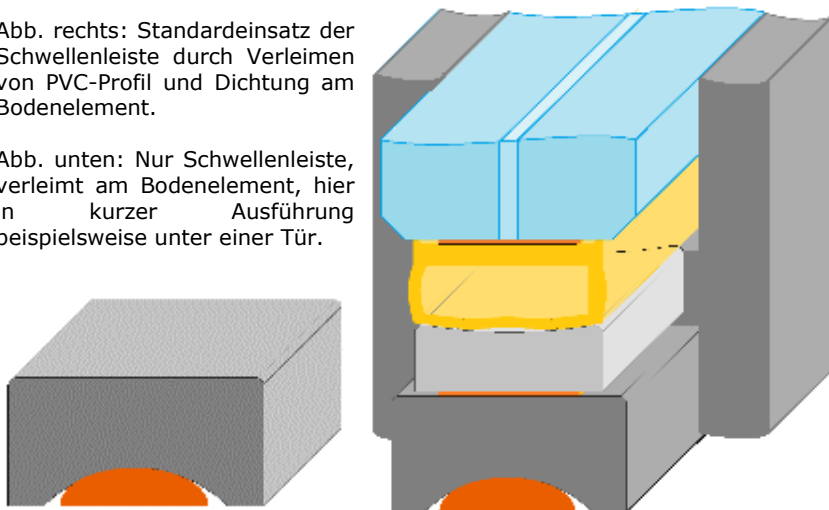


Abb. rechts: Standardeinsatz der Schwellenleiste durch Verleimen von PVC-Profil und Dichtung am Bodenelement.

Abb. unten: Nur Schwellenleiste, verleimt am Bodenelement, hier in kurzer Ausführung beispielsweise unter einer Tür.



79016N

Aussteifungselement **CAPSI** mit Anpassungen für L- oder U-Anschlagsprofile

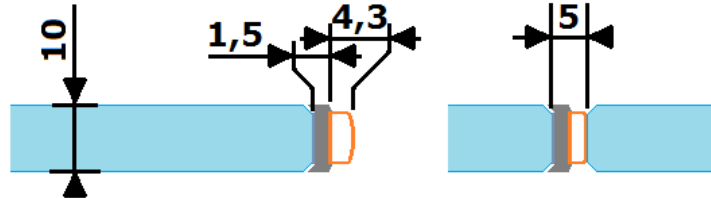
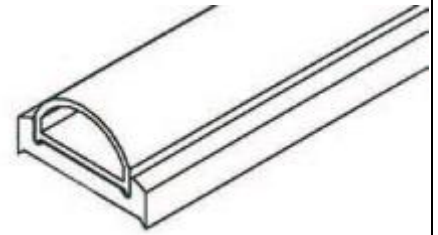
Die **CLIP-IN DOOR**-Kabinen sind so ausgelegt, dass sie aus 10 mm starkem vorgespanntem Glas gefertigt werden können. Für beste Stabilität sind die **CAPSI**-Aussteifungselemente (Edelstahl, quadratisch, 20x20) empfohlen. Unauffällig werden sie in den Elementen, die sie halten, verschraubt. Werden sie an einem Ende in einer Wand verschraubt, ist es im Sinne einer einfachen Montage und guten Endfestigkeit der Installation stets empfehlenswert, die Verschraubung in dem Wandprofil, das auch zur Befestigung von Scharnieren und Klemmen vorgesehen ist, vorzunehmen.



Kantenprofil 10x2, selbstklebend, abdichtend

ADLER hat ein sehr feines, mit Klebstoff vorbeschichtetes Aluminiumprofil entwickelt, das sich um 10 mm starke Glaselemente oder Elemente aus VSG 55.2 kleben lässt. Dieses sehr feine Profil umfasst eine Nut, in die ein speziell entwickeltes Dichtprofil eingelassen werden kann, das zur Einrastung in geschlossener Position und vollkommenen Dichtigkeit einer Tür auf Adlock-Drehzapfen oder Adler-VF-Scharnier dient.

Das Profil wird in 2,20 m Länge mit aufgeklebter Dichtung und Klebebeschichtung zum Aufkleben auf der Scheibenkante geliefert. Im ADLER-Katalog stehen Ihnen mehrere Dichtstoffe für den bestmöglichen Kompromiss zwischen Preis und langer Haltbarkeit der Dichtung zur Verfügung.

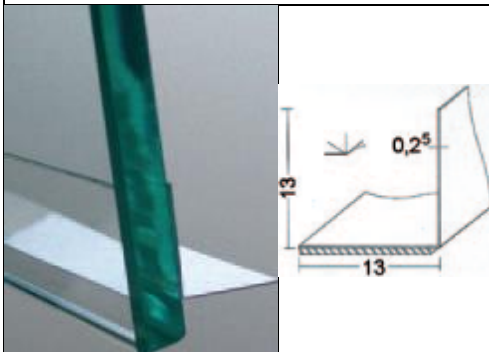


Zubehörelemente:

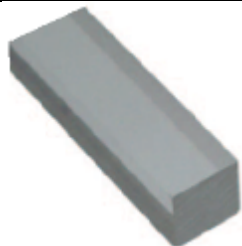
Strahlabweisprofil für Türfuß 79043S

Transparentes Polycarbonatprofil,
einseitig selbstklebend.
Acrylklebmasse.

Perfekt und dauerhaft transparent, drängt dieses am Türfuß angeklebte Profil das von der Tür tropfende Wasser zurück in die Duschwanne/auf das Bodenelement. Ohne an Boden oder Schwellenleiste zu reiben, bleibt es transparent und gewährleistet bei normalem Gebrauch eine lückenlose Abdichtung.



Weitere Dichtungen aus dem ADLER-Katalog:





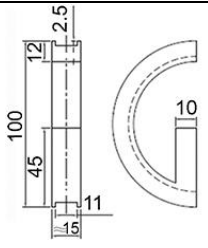
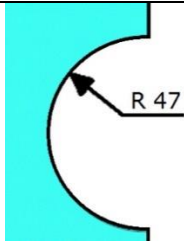
Vollprofil 8x8 aus transparentem PMMA, zur Verklebung mit UV-Kleber oder transparentem Zweikomponentenacrylkleber. Es hat dieselbe Funktion wie das zuvor beschriebene Profil und ist beispielsweise Hotels zu empfehlen, wo diese Komponenten hoher Beanspruchung ausgesetzt sind.

Art. Nr. 79036K

ADLER SAS bietet ein Komplettprogramm an selbstklebenden Dichtungen mit außergewöhnlichen mechanischen Eigenschaften, Reißfestigkeit, Haltbarkeit gegenüber atmosphärischen Einflüssen und, und, und. Sie finden sie in unserem Katalog, der auf unserer Website zum Download bereitsteht:

http://www.adler-sa.fr/fichetechnique/adler_catalogue_charnieres_ger.htm






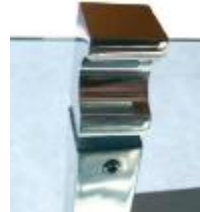
Griffige Ideen: Bei dieser Art von Duschkabine muss man die Tür im Griff haben.

<p>G-Griff oder einfach eine Einkerbung in der Tür</p> <p>Dieser Griff wird in eine halbrunde Einkerbung in der freien Kante der Tür eingelassen. Verklebt, schützt er diese bearbeitete Kante wirksam und ermöglicht, das Ausschleifen nach dem Bohren oder Fräsen weitestgehend zu begrenzen. Eine ästhetische, besonders unauffällige und praktische Alternative gegenüber Knäufen und Türgriffen. Puristen bevorzugen sicher eine schlichte Einkerbung als Griff.</p>		 <p>G-Griff</p>	 <p>Glas mit Einkerbung</p>
			

Knäufe

		
<p>70765U Knauf ADLOCK, rund, DN 30 Inox, gebürstet. Auf Wunsch auch poliert.</p>	<p>69800V ff. Knauf CAPSI, quadratisch, 30x30 Bronze, verchromt glänzend, Inox gebürstet oder vergoldet. Einfacher oder doppelter Knauf.</p>	<p>69967B ff. Knauf ADLER, rund, DN 30 Messing in den Oberflächenvarianten „verchromt, glänzend“, „verchromt, matt“ oder „vergoldet“. Einfacher oder doppelter Knauf.</p>

Griffe

		<p>Ein umfangreiches Sortiment an Edelstahlgriffen (poliert oder gebürstet) von DN 20 bis DN 45 in Standardausführung oder nach Maß.</p> <p>Familien 706-707-708</p> <p>Waagrecht montiert, können sie auch ideal als Handtuchhalter verwendet werden. Optional sind auch halbe Griffe außen und ein Knauf innen (früher CF 70765U) oder runde Griffmulden möglich.</p>
		<p>70519B</p> <p>Edelstahlgriffe mit geschweißten Zwischenstücken, Befestigungselementen für typisches ADLOCK-Glas in puristischem Design und für sichere und einfache Montage. Griff, waagrecht, einfach – quadratisch 20x20 – Länge 520 – Befestigungsabstand 500.</p>
		<p>70518A</p> <p>Edelstahlgriffe mit geschweißten Zwischenstücken, Befestigungselementen für typisches ADLOCK-Glas in puristischem Design und für sichere und einfache Montage. Griff, senkrecht, einfach – quadratisch 20x20 – Bohrung Ø 10 mm – Höhe 320 – Befestigungsabstand 300</p>

DIE DUSCHE: CLIP-IN DOOR



email : commercial@adler-sa.com
www.adler-sa.fr
Tél : +33 (0)1 60 03 62 00 - Fax : +33 (0)1 60 03 62 49
ZA La Barogne - 9 avenue des 22 Arpents - 77230 MOUSSY LE NEUF - FRANCE
SAS au capital de 2 014 000 Euros - RCS Meaux 562 054 957